

INHALTSVERZEICHNIS

Abkürzungsverzeichnis	I
Tabellenverzeichnis	III
Abbildungsverzeichnis	III
 1. GEGENSTAND UND ZIELE DER ARBEIT	 1
1.1. Begründung des Forschungsanliegens	1
1.2. Aktueller Stand der Forschung	4
1.3. Inhaltliche Schwerpunkte der Arbeit und methodische Vorgehensweise	7
1.4. Zu den Quellen der vorliegenden Untersuchung und Fragen ihrer Interpretation	9
 2. LANDESKUNDE UND FREMDSPRACHENUNTERRICHT IN DER DDR	 13
2.1. „Landeskunde als integrierter Bestandteil des Fremdsprachenunterrichts“	13
2.2. Die Landeskunde in der Ausbildung von Fremdsprachenlehrern am Beispiel des Englischen	15
2.2.1. Die Stellung der Landeskunde im Rahmen der staatlichen Ausbildungs- programme für Englischlehrer	15
2.2.1.1. Inhaltliche Schwerpunkte der Ausbildungsprogramme	18
2.2.1.2. Landeskundliche Zielstellungen im Kontext weltpolitischer Veränderungen	21
2.2.2. Der Ort des Lehrgebiets Landeskunde in hochschulorganisatorischer Sicht	24
2.2.3. Hochschullehrmaterialien zur „Landeskunde USA/Großbritannien“	27
2.2.3.1. Hochschullehrbücher	29
2.2.3.2. Ergänzende Hochschullehrmaterialien	38
2.2.3.2.1. Geschichte	39
2.2.3.2.2. Kultur	42
2.2.3.2.3. Landeskundliches Wörterbuch	43
2.2.4. Diplomarbeiten zur Landeskunde am Beispiel der Landeskunde USA/Großbritannien an der Friedrich-Schiller-Universität Jena	45

2.3. Die Landeskunde im schulischen Fremdsprachenunterricht der DDR am Beispiel des Englischunterrichts	49
2.3.1. Englisch – ein ungeliebtes Fach im Schatten des Russischunterrichts	50
2.3.1.1. Der Russischunterricht im Spannungsfeld von Politik und Bildung	51
2.3.1.2. Die Benachteiligung des Englischunterrichts gegenüber dem Russischen	53
2.3.2. Die Landeskunde in den Lehrplänen und Lehrmaterialien für den Englischunterricht an den allgemeinbildenden Schulen der DDR	56
2.3.2.1. Lehrpläne	57
2.3.2.1.1. Erzieherische Vorgaben und inhaltliche Aussagen	57
2.3.2.1.2. Die steuernde Funktion der Lehrpläne hinsichtlich der landeskundlichen Gestaltung der Lehrmaterialien für den Englischunterricht	61
2.3.2.2. Lehrbücher	64
2.3.2.3. Unterrichtshilfen	77
2.3.3. Die landeskundliche Weiterbildung von Fremdsprachenlehrern	83
3. DIE HERAUSBILDUNG DDR-SPEZIFISCHER POSITIONEN IN DER LANDESKUNDE-DISKUSSION – ORGANISATORISCHE RAHMENBEDINGUNGEN UND INHALTLICHE SCHWERPUNKTE DER FORSCHUNG	87
3.1. Organisatorische Rahmenbedingungen der Landeskundeforschung in der DDR	87
3.1.1. Die „Unterkommissionen Landeskunde“ sowie die „AG Landeskunde“	87
3.1.2. Publikationsformen landeskundlicher Forschungsarbeit	90
3.1.3. Der Anteil landeskundlicher Beiträge in der Zeitschrift Deutsch als Fremdsprache	92
3.1.4. Inhaltliche Schwerpunkte der Landeskunde-Beiträge in der Zeitschrift Deutsch als Fremdsprache	95
3.2. Inhaltliche Schwerpunkte der Landeskunde-Forschung	97
3.2.1. Die fünfziger und sechziger Jahre	98
3.2.1.1. Der Umgang mit dem deutschen ‚Erbe‘ auf dem Gebiet des Fremdsprachenunterrichts	99
3.2.1.2. Versuch einer inhaltlichen Neukonzeption von Landeskunde in der DDR in Abgrenzung von ‚bürgerlichen‘ Landeskunde-Modellen	106

VII

3.2.2.	Die siebziger Jahre	113
3.2.2.1.	Die Neubelebung der Diskussion zu Inhalt und Gegenstand der Landeskunde Anfang der siebziger Jahre	114
3.2.2.2.	Das erste landeswissenschaftliche Kolloquium (1973) und die Diskussion zu Zielen und Aufgaben der Landeskunde	122
3.2.2.3.	Eine Sprache – vier Staaten: Landeskunde DDR und die Politik der „Abgrenzung“	130
3.2.2.4.	Überlegungen zu Fragen der Methodik der Landeskunde	133
3.2.2.5.	Das zweite landeswissenschaftliche Kolloquium (1978) und erste Schritte zur Begründung einer Theorie der Landeskunde Ende der siebziger Jahre	142
3.2.3.	Die achtziger Jahre	146
3.2.3.1.	Die Auseinandersetzung mit Landeskunde-Konzeptionen in der BRD	146
3.2.3.2.	Die Präzisierung der gesellschaftlichen Funktion der Landeskunde	156
3.2.3.3.	Die Weiterentwicklung einer Methodik der Landeskunde in den achtziger Jahren	158
3.2.3.4.	Untersuchungen zum Verhältnis von Landeskunde zu benachbarten Wissenschaftsdisziplinen	171
3.2.3.4.1.	Landeskunde und Linguistik	171
3.2.3.4.2.	Landeskunde und sprachpraktische Ausbildung	178
3.2.3.4.3.	Landeskunde und Literaturwissenschaft	184
3.2.3.5.	Bemühungen um eine theoretische Begründung der Landeskunde als eigenständiger Wissenschaftsdisziplin	189
4.	RESÜMEE UND AUSBLICK	201
4.1.	Bilanz einer vierzigjährigen Diskussion (Thesen)	201
4.2.	Gegenwärtige Probleme und Ausblick: Überlegungen zu einer „paradigmatischen“ Landeskunde	207
5.	LITERATURVERZEICHNIS	217
6.	QUELLENVERZEICHNIS	235
6.1.	Gesetzesvorlagen/gedruckte Quellen	235
6.2.	Dokumentensammlungen	235
6.3.	Lehrmaterialien für den Unterricht an den allgemeinbildenden Schulen der DDR	236

VIII

6.3.1. Lehrbücher der allgemeinbildenden Schulen der DDR für das Fach Englisch (chronologisch) _____	236
6.3.2. Lehrerbeihefte/Unterrichtshilfen (chronologisch) _____	238
6.4. Lehrpläne _____	239
6.5. Lehrmaterialien für das Fach Landeskunde an den Universitäten und Hochschulen der DDR _____	239
6.5.1. Lehrbücher (chronologisch) _____	239
6.5.2. Ergänzende Lehrmaterialien (chronologisch) _____	240
6.6. Studien- und Lehrprogramme zur Aus- und Weiterbildung von Fremdsprachen- lehrern in der DDR _____	240
6.7. Berichte und Materialien landeskundlicher Tagungen in der DDR im Zeitraum von 1949-1989 _____	241
6.8. Pädagogische Kongresse der DDR _____	242
6.9. Unveröffentlichte Materialien aus Privatarchiven von Landeskundlern aus _____ der DDR _____	242
6.10. Dissertationen A und B von DDR-Wissenschaftlern auf dem Gebiet der _____ Landeskunde (1961-1989) - Auswahl _____	244
6.11. Zeitschriften _____	247
6.12. Interviews _____	249